



Chancen und Möglichkeiten der „Ohne Gentechnik“-Fütterung

Mittwoch, 02.03.2011 um 20 Uhr

Gasthof Adler, Hauptstr. 31, 86420 Diedorf

Das „Bündnis für eine gentechnikfreie Region Augsburg Stadt und Land“ lädt ein zu Vortrag und Diskussion mit:

Dr. Hubert Spiekers, Leiter des Institutes für Tierernährung und Futterwirtschaft der LfL Grub: „Milchkuhfütterung mit heimischem Eiweiß und ohne Gentechnik“.

**Dr. Andreas Michel, Vertriebsreferent Fa. Meika – ökologische Tiernahrung:
„Besonderheiten der Fütterung im biologischen Landbau“**

Rund 80 % aller gvo-Pflanzen weltweit landen in den Futtertrögen. Das Thema Futtermittel ist deshalb von entscheidender Bedeutung für den Erhalt einer gentechnikfreien Landwirtschaft weltweit. Die Gentechnik ist keine Innovation gegen Welthunger und Klimawandel, sondern dient allein den Interessen der Konzerne und führt in die Abhängigkeit von ihnen.

Für die Landwirte, das lokale Metzgerhandwerk und die regionale Milchvermarktung ist durch das „**Ohne Gentechnik-Siegel**“ eine Vermarktungsmöglichkeit geschaffen, die höhere Preise für höhere Qualität ermöglicht.

Der Einsatz von heimischen Eiweißpflanzen bei der Tierfütterung, den Dr. Spiekers vorstellen wird, ist ein wichtiger Beitrag zur Reduzierung der GV-Sojaimporte. Damit werden die Landwirte unabhängiger von den Risiken des Weltmarkts und werden besser vor möglichen Lebens- bzw. Futtermittelskandalen geschützt. Verbraucher achten zunehmend darauf, sichere Lebensmittel zu kaufen, die auf der Grundlage von heimischen Futtermitteln erzeugt wurden.

Neben den Besonderheiten der biologischen Fütterung wird Dr. Michel auch auf die derzeitige Erlössituation der gvo-freien Produktion im konventionellen Landbau eingehen.

Das "**Bündnis für eine gentechnikfreie Region Augsburg Stadt und Land**" setzt sich ein für den Verzicht auf den Anbau und die Verwendung gentechnisch veränderter Futtermittel und verfolgt das Ziel, den Landkreis Augsburg zu einer gentechnikfreien Region zu machen.

www.genfrei-augsburg.de
info@genfrei-augsburg.de

V.i.S.d.P: Bündnis für eine gentechnikfreie Region Augsburg Stadt und Land
Alois Wagner, Am Hang 16, 86845 Großaitingen, Tel. 08203/951994
Andrea Eiter, Kohlergasse 10, 86152 Augsburg, Telefon 0821/4540951 und 0170/9913463

Der Eintritt ist frei !